

18. Juni 2026

Gemeinsame Pressemitteilung

EnBW Utility Services und Stadtwerke Düsseldorf erweitern Zusammenarbeit um das CLS-Management

Ausbau der Kooperation im Bereich intelligenter Messsysteme und CLS-Management // Steuerbarkeit der Verteilnetze stärkt Integration erneuerbarer Energien und Netzstabilität // Rollout von 25.000 Steuereinheiten bis 2031 geplant.

Düsseldorf/Karlsruhe. Die Stadtwerke Düsseldorf und EnBW Utility Services bauen ihre Zusammenarbeit im Bereich intelligenter Messsysteme weiter aus. Nachdem die Stadtwerke Düsseldorf bereits bei der Gateway-Administration (GWA) mit dem Dienstleister EnBW Utility Services kooperieren, erweitern sie ihre Partnerschaft nun auch im Bereich des CLS-Managements.

Mit der Vertragsunterzeichnung schaffen beide Unternehmen die Grundlage für die Steuerung und Integration weiterer dezentraler Erzeugungsanlagen und Verbrauchseinrichtungen in das Energiesystem. Zu diesen sogenannten Controllable Local Systems (CLS) gehören beispielsweise Photovoltaikanlagen, Wallboxen oder Wärmepumpen, deren Anzahl in den kommenden Jahren deutlich steigen wird. Diese lassen sich über das intelligente Messsystem gezielt ansprechen und netzdienlich in das Energiesystem einbinden.

Digitalisierung und Steuerbarkeit als Grundlage zukunftsfähiger Netze

Mit dem Ausbau erneuerbarer Energien verändert sich die Struktur der Stromnetze grundlegend: Immer mehr kleine, dezentrale Erzeugungsanlagen speisen zunehmend Strom in das Verteilnetz ein. Gleichzeitig wächst die Zahl leistungsintensiver Verbrauchseinrichtungen. Diese Entwicklungen erhöhen die Anforderungen an ein Netz, das jederzeit ein stabiles Gleichgewicht zwischen Einspeisung und Verbrauch gewährleisten muss. Für Netzbetreiber wird es daher immer wichtiger, Erzeugungs- und Verbrauchsanlagen intelligent in das Gesamtsystem einzubinden und Lastspitzen vorausschauend zu steuern.

Hier setzt das CLS-Management an. Über Steuereinheiten, welche zusätzlich zu intelligenten Messsystemen verbaut werden, lassen sich die Anlagen sicher und netzdienlich steuern. Damit leistet das CLS-Management einen wichtigen Beitrag für zukunftsfähige Netze.

„Als erfahrener Dienstleister im Bereich intelligenter Messsysteme bringen wir unsere umfassende Expertise und bewährten Prozesse in die Partnerschaft ein“, erklärt Steffen Reitz, Leiter GWA, CLS und MDM bei EnBW Utility Services. „Mit unserer skalierbaren Lösung im CLS-Management unterstützen wir Messstellenbetreiber dabei, den wachsenden Anforderungen an die Verteilnetze gerecht zu werden. Wir freuen uns sehr, die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Düsseldorf nun auch im CLS-Management fortzuführen.“

18. Juni 2026

Auch bei den Stadtwerken Düsseldorf wird die Erweiterung der Partnerschaft positiv bewertet. „Die Zusammenarbeit mit EnBW Utility Services hat sich für uns bereits im Bereich der Gateway-Administration als äußerst zuverlässig und effizient erwiesen – über 9.000 Gateways sind hier schon erfolgreich im Einsatz“, sagt Thomas Gollos, zuständig für das Energiedatenmanagement der Stadtwerke Düsseldorf. „Mit dem CLS-Management erweitern wir diese Zusammenarbeit konsequent und schaffen die Grundlage, um unsere Netzinfrastruktur weiter zu digitalisieren und die Stabilität des Netzes auch zukünftig sicherzustellen.“

Stufenweiser Ausbau bis 2031

Der operative Start des CLS-Managements ist jetzt für Mitte 2026 geplant. In einer ersten Phase sollen rund 500 Steuereinheiten installiert werden. Der Rollout wird anschließend schrittweise ausgeweitet. Bis 2031 sollen insgesamt rund 25.000 Steuereinheiten im Netzgebiet der Stadtwerke Düsseldorf ausgerollt sein.

Mit der Erweiterung ihrer Zusammenarbeit setzen die Stadtwerke Düsseldorf und EnBW Utility Services einen wichtigen Meilenstein für die Energiewende und die Zukunftsfähigkeit der Netze. Durch die Einführung des CLS-Managements und den geplanten Rollout schaffen beide Unternehmen die Voraussetzungen, um dezentrale Anlagen effizient zu integrieren und die Versorgungssicherheit langfristig zu stärken.

Über die Stadtwerke Düsseldorf

Die Stadtwerke Düsseldorf sind seit 160 Jahren Dienstleister für Energie und Wasser. Seit zehn Jahren sind die Stadtwerke im Bereich für E-Mobilität zukunftsweisend, investieren kontinuierlich in den Ausbau des Ladenetzes und entwickeln das Angebot stetig weiter. So ist Düsseldorf heute führend in NRW bei der Anzahl der Ladepunkte in der Stadt. Über die Beteiligung an der AWISTA kommunal stellt das Unternehmen zudem die Straßenreinigung und die Abfallentsorgung in Düsseldorf sicher. Als einer der größten kommunalen Versorger Deutschlands beliefern die Stadtwerke rund 600.000 Menschen in Düsseldorf und der Region. Mit mehr als 3.100 Mitarbeiter:innen in der gesamten Unternehmensgruppe sind die Stadtwerke ein wichtiger Arbeitgeber in der Landeshauptstadt, der für Wertschöpfung vor Ort sorgt, Ausbildungsplätze bereitstellt und die Wirtschaftskraft stärkt. Davon profitieren Bürger, Unternehmen und die öffentliche Hand.

Leitgedanke in der Strategie der Stadtwerke Düsseldorf sind dabei der Erhalt und die Förderung der Lebensqualität in der wachsenden Stadt Düsseldorf, während die Energieversorgung sicher und bezahlbar bleibt und gleichzeitig nachhaltiger wird.

18. Juni 2026

Über EnBW Utility Services

Mit über 30.000 Mitarbeiter*innen ist die EnBW eines der größten Energieunternehmen in Deutschland und Europa. Sie versorgt rund 5,5 Millionen Kund*innen mit Energie und ist auf allen Wertschöpfungsstufen von der Erzeugung über den Handel bis hin zum Netzbetrieb und den Vertrieb von Strom, Wärme und Gas aktiv. Im Zuge der Neuausrichtung vom klassischen Energieversorger zum nachhaltigen Infrastrukturunternehmen sind der Ausbau der erneuerbaren Energien sowie der Verteil- und Transportnetze Eckpfeiler der EnBW-Wachstumsstrategie und Schwerpunkt der Investitionen.

Die EnBW-Geschäftseinheit Utility Services bietet Energieversorgungsunternehmen und Stadtwerken umfassende Dienstleistungen, intelligente Energieplattformen und Lösungen für alle Marktrollen als Software-as-a-Service und als Full-Service an. Damit ermöglicht sie eine effiziente, zukunftsorientierte und somit nachhaltige Energiewirtschaft. Mit rund neun Millionen Zählpunkten gehört die EnBW zu einem der führenden Abwicklungsdienstleister Deutschlands.

Kontakt

Henning Busse
Pressesprecher Vertrieb und E-Mobilität

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Schelmenwasenstr. 15
70567 Stuttgart

Telefon: +49 711 289-88230
E-Mail: h.busse@enbw.com

Website: www.enbw.com



Yvonne Hofer
Pressesprecherin

Stadtwerke Düsseldorf AG
Höherweg 100
40233 Düsseldorf

Telefon: +49 211 821 2217
E-Mail: YHofer@swd-ag.de

Website: www.swd-ag.de

